

AVI-Datei Komprimierung



Um eine **"Video for Windows"-Datei (AVI)** schneller abspielen zu können und auch um Speicherkapazität zu sparen, kann die Datei komprimiert werden. Der Dateityp **AVI** bleibt dabei erhalten.

Der Nachteil der Kompression liegt in dem meist hohem Rechenaufwand und den meist damit verbundenen Qualitätsverlusten.



Legen Sie über **Datei/Neu** ein neues Dokument vom Typ **AVI-Erzeugung (*.BAP)** an. Anschließend wählen Sie (eine oder) mehrere zu komprimierende AVIs aus und stellen die Optionen der Komprimierung (Algorithmus, Qualität etc.) ein bevor Sie die Komprimierung starten.

Zur Wiederholung gleicher Einstellungen, speichern Sie das Dokument als Batch-Datei ab. Da auf die „Video for Windows“- Schnittstelle Version 4.0 von MS-Windows aufgesetzt wird, stehen alle unterstützten (und installierten) Kompressions- und Dateiformate und Hardwarebeschleuniger zur Verfügung.

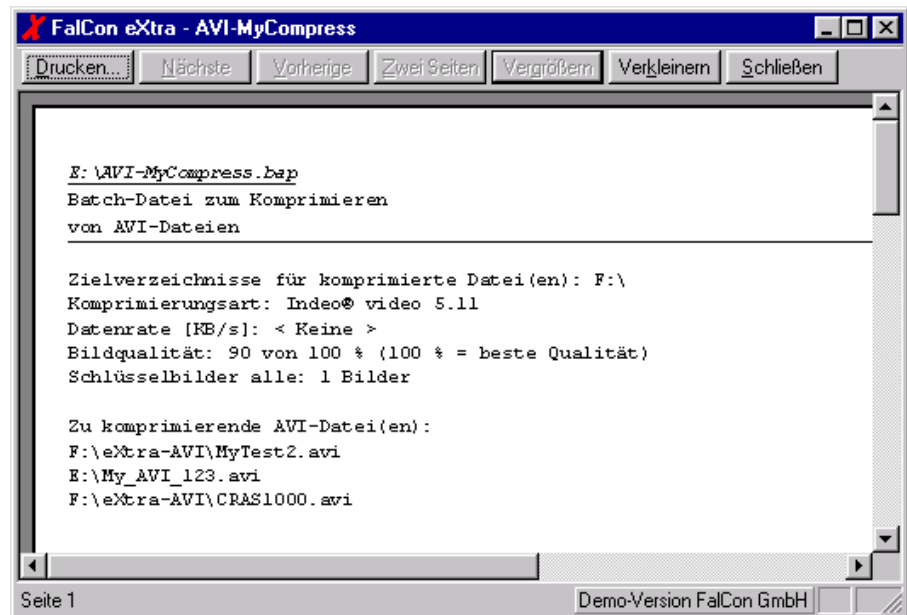
Das Menü Datei



Im Menü **Datei** erstellen Sie neue Dokumente, öffnen bestehende, schließen und speichern Bilddokumente, erzeugen einen Ausdruck und richten den Drucker ein oder beenden das Programm. Beachten Sie bitte, daß an dieser Stelle nur die für diesen Dokumenttyp zusätzlich hinzugekommenen Menüeinträge erklärt werden:

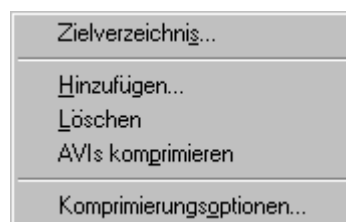
- | | |
|----------------------|--|
| Drucken | Druckt ein Text-Protokoll des Dokuments. |
| Seitenansicht | Stellt ein Text-Protokoll des Dokuments so auf dem Bildschirm dar, wie es gedruckt aussehen würde. |

Seitenansicht



Verwenden Sie diesen Menüeintrag, um beurteilen zu können, wie der Ausdruck des Text-Protokolls aussehen wird.

Das Menü AVI-Komprimierung



Die einzelnen Menüeinträge sind:

- | | |
|--------------------------|---|
| Zielverzeichnis | Geben Sie hier den Namen und den kompletten Pfad des Zielverzeichnisses für die zu erzeugende komprimierte AVI-Datei ein. |
| Hinzufügen | Fügen Sie hiermit AVIs der Erstellungsliste hinzu. |
| Löschen | Löscht Einträge aus der AVI-Liste. |
| AVIs Komprimieren | Startet die Komprimierung der AVI-Datei. |

**Komprim.-
optionen**

Stellen Sie hier das Komprimierungsprogramm sowie dessen Parameter ein.

Die Funktionen sind im Folgenden näher beschrieben.

AVI-Komprimierung: Dokumentfenster und Funktionen



Der Eingabedialog gliedert sich in drei Bereiche:

- Zielverzeichnis für die AVI-Ergebnis-Datei
- Einstellungen für die Kompression der AVI-Dateien
- Liste der AVI-Dateien, die komprimiert werden sollen

Die einzelnen Funktionen sind:

Suchen

Geben Sie hier mit Hilfe des Suchen-Dialogs den Namen und den kompletten Pfad des Zielverzeichnisses für die zu erzeugende komprimierte AVI-Datei ein.

Hinzufügen

Fügen Sie hiermit AVIs der Erstellungsliste hinzu.

Löschen

Löscht Einträge aus der AVI-Liste.

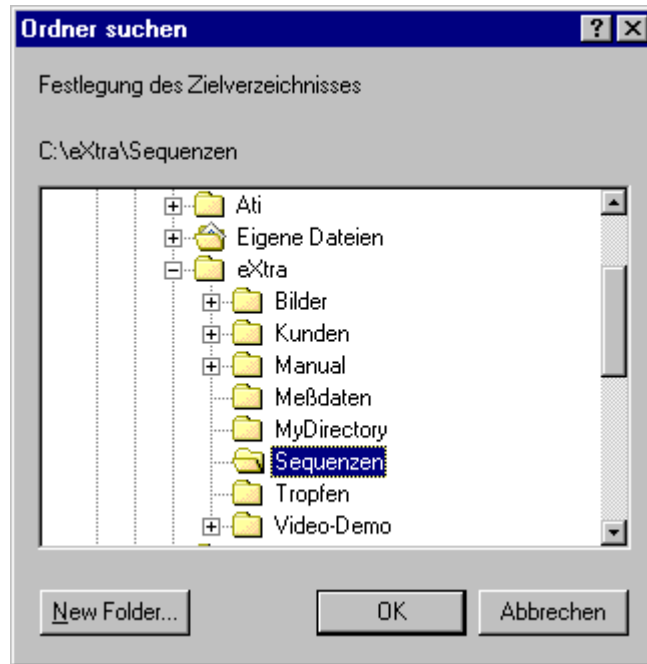
Komprimieren

Startet die Komprimierung der AVI-Datei.

**Komprim.-
optionen**

Stellen Sie hier das Komprimierungsprogramm sowie dessen Parameter ein.

Suchen



*Die Namen des originalen
und des komprimierten AVIs
sind identisch !*

Um bei einer Kompression von mehreren AVI-Dateien nicht für jede Datei einen neuen Namen vergeben zu müssen, werden die Ausgangsdateien mit dem selben Namen wie die Eingangsdateien erzeugt.

Da aber Windows keine verschiedenen Versionen einer Datei kennt, müssen sie in einem anderen Verzeichnis abgelegt werden. Mit diesem Dialog legen Sie das Zielverzeichnis für die komprimierten AVI-Dateien fest. FalCon eXtra überprüft für jede zu komprimierende Datei, ob sie auch wirklich in einem anderen Verzeichnis erzeugt werden soll und fordert Sie gegebenenfalls zur erneuten Eingabe des Zielverzeichnisses auf.

Hinzufügen



Verwenden Sie diesen Befehl **Hinzufügen**, um bestehende AVI-Dateien zur Komprimierung zu selektieren.

Die folgenden Optionen erlauben Ihnen, die einzufügenden Dateien anzugeben:

Dateiname	Geben Sie den Dateinamen ein, oder wählen Sie ihn aus der Liste. In diesem Feld werden nur Dateien angezeigt, die die von Ihnen im Feld Dateityp ausgewählte Dateierweiterung aufweisen.
Dateityp	Wählen Sie den Typ der zu öffnenden Datei: *.AVI "Video for Windows"-Datei (AVI)

Unter **Suchen in** bestimmen Sie weiterhin:

Laufwerk	Wählen Sie das Laufwerk, auf dem FalCon eXtra die Datei gespeichert hat, die Sie öffnen wollen.
Verzeichnis	Wählen Sie das Verzeichnis, in dem FalCon eXtra die Datei gespeichert hat, die Sie öffnen wollen.
Netzwerk	Verwenden Sie diese Schaltfläche, um einem Laufwerksbuchstaben eine Verbindung zu einem Netzwerklaufwerk zuzuweisen.

Sie haben hier auch die Windows übliche Möglichkeit einer Mehrfachselektion.

Beachte: Windows vertauscht bei einer Mehrfachauswahl manchmal die Reihenfolge der ausgewählten Dateien. Um dies zu vermeiden wählen Sie zuerst die letzte Datei an, gehen dann zur ersten Datei und selektieren diese mit einem „Umschalt“+**Mausklick**.

Löschen

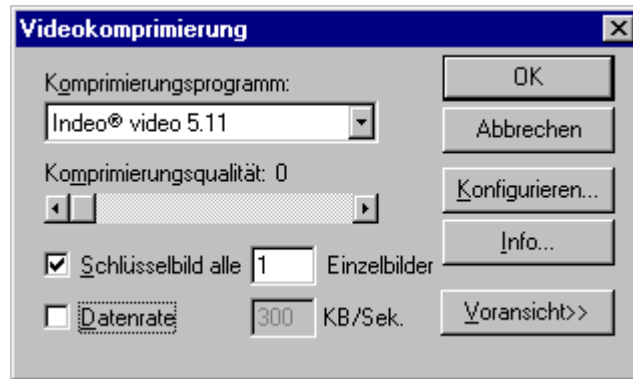
Um eine AVI-Datei aus der Liste der zu komprimierenden Dateien zu löschen, wählen Sie die entsprechende Datei mit der Maus in der Liste an. Sobald die Datei selektiert ist, wird die Schaltfläche **Löschen** aktivierbar und Sie können die Datei aus der Liste entfernen. Dabei wird die Datei **nur** aus Liste entfernt, nicht aber von der Platte gelöscht.

Komprimieren

Verwenden Sie diese Schaltfläche, um die Komprimierung der AVI-Dateien zu starten. Sobald die Kompression in Bearbeitung ist, können Sie diese durch erneutes Drücken dieser Schaltfläche (sie trägt dann die Beschriftung **Abbrechen**) anhalten.

Während der Komprimierung sind alle anderen Schaltflächen nicht aktivierbar. Hinter dem Dateinamen der AVI-Datei, die gerade komprimiert wird, erscheint eine Prozentangabe **<..%>**, wieviel bereits abgearbeitet ist. Nach erfolgreicher Kompression erscheint **<komprimiert>** und FalCon eXtra beginnt mit der Kompression der nächsten Datei aus der Liste.

Komprimierungsoptionen



Mit Hilfe dieses Dialoges legen Sie fest, wie die AVI-Dateien komprimiert werden sollen. Da auf die „Video for Windows“- Schnittstelle Version 4.0 von MS-Windows aufgesetzt wird, stehen alle unterstützten (und installierten!) Kompressions- und Dateiformate und Hardwarebeschleuniger zur Verfügung.

Beachte: Das Dialogfeld kann abhängig vom Betriebssystem eine leicht unterschiedliche Gestalt aufweisen. Die Liste der zur Verfügung stehenden Komprimierungsprogramme hängt von den in Windows installierten Verfahren ab.

Je höher Sie die **Komprimierungsqualität** wählen, desto weniger Detailverlust tritt bei den einzelnen Bildern auf, gleichzeitig verringert sich aber auch der Komprimierungsgrad, d.h. die Einsparung von Plattenplatzbedarf fällt geringer aus. Je nach Anwendung und Komprimierungsprogramm muß hier durch Probieren ein individuell optimierter Wert ermittelt werden.

Wenn eine bildgenaue Positionierung innerhalb der AVI-Datei benötigt wird, sollten Sie **Schlüsselbilder** für jedes Einzelbild wählen. Dadurch erhöht sich allerdings die Größe der komprimierten Datei.

Eine Festlegung der **Datenrate** wird benötigt, wenn Sie die komprimierte AVI-Datei auf CD-ROM spielen wollen und auch eine „ruckelfreie“ Wiedergabe bei nur Double-Speed-CD-Laufwerken erreichen wollen. Eine Einschränkung an diesem Punkt führt automatisch zu Detailverlusten und ist im allgemeinen für Festplatten nicht nötig.

Beachte: Wenn Ihre AVI-Bildfrequenz viel höher als 25 Bilder pro Sekunde ist, führt eine Einschränkung hier zu sehr schlechten Ergebnissen und benötigt zudem eine lange Rechenzeit!!

Dazu ein kleines Rechenbeispiel:

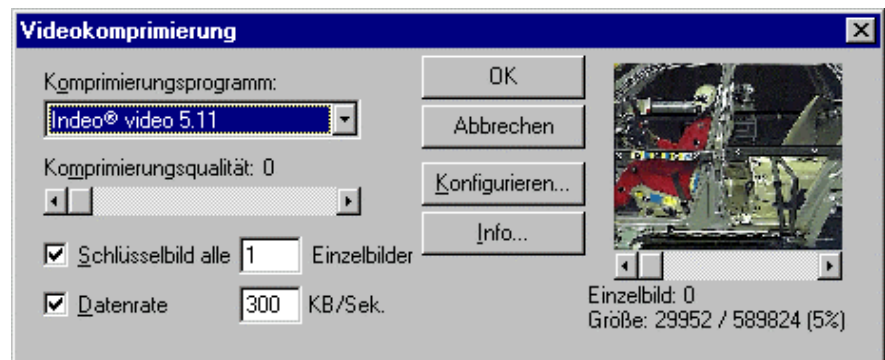
Bei einer Bildfrequenz von 1000 Bilder/s und einer Einschränkung der Datenrate auf 300 KB/s müßte der Kompressionsfaktor 2000 sein: diese Größenordnung ist aber mit keinem Kompressionsalgorithmus erreichbar.

Tipp:

Wenn Sie mit High-Speed-Videos, d.h. Bildfrequenzen von typischerweise 1000 Bilder/s, entfernen Sie die Markierung des Kontrollkästchens Datenrate:



Verwenden Sie die Schaltfläche **Voransicht** um einzelne Bilder probeweise zu komprimieren und um Ihre Vorgaben überprüfen zu können. Die Möglichkeit der Vorschau besteht nur, falls Sie schon AVI-Dateien zum Komprimieren ausgewählt haben.



Hinter der Schaltfläche **Konfigurieren** verbergen sich – je nach Komprimierungsprogramm individuelle – Spezialeinstellungen.